

Gronau präsentiert sich als „Dolles Dorf“

09. März 2019 Autor: tn/Bild: Neu



© Thomas Neu

GRONAU.Jede Woche wird donnerstags in der „Hessenschau“ ein Dorf aus der Lostrommel gezogen, um es als „Dolles Dorf“ in der Samstagssendung medial zu präsentieren. Hektische Betriebsamkeit ist dann an der Tagesordnung. Denn nachdem der Name des Ortes bekanntgegeben wurde, fordert man live im Fernsehen auf, sich mit der Redaktion in Verbindung zu setzen, um sich am gleichen Abend mit dem Fernsehteam zu treffen, um die Dreharbeiten am darauffolgenden Tag zu planen. An diesem Donnerstag war es Gronau, das als „Dolles Dorf“ gezogen wurde. Nichtsahnend saß zur gleichen Zeit der Gronauer Ortsvorsteher noch im Frankfurter Fußballstadion, um das Spiel der Eintracht gegen Mailand live zu sehen.

Wie intakt das Gronauer Dorfleben ist, zeigte ich am Abend, denn als um kurz vor 22 Uhr das Fernsehteam eintraf, hatten sich zirka 40 Gronauer im Feuerwehrgerätehaus versammelt, darunter auch die stellvertretenden Ortsvorsteher Claudia Säger und Frank Dingeldein. Bis 16 Uhr wurde dann am Freitag gedreht. „Von den gut eineinhalb Stunden Filmmaterial schneiden wir einen fünfminütigen Beitrag für die Samstagsausgabe“, erklärte Redakteurin Nora Enns, nachdem sich für die finale Einstellung etwa 120 Gronauer zum Gruppenbild zusammengestellt und laut „Gronau ist ein dolles Dorf“ gerufen hatten.

Heute um 19.30 Uhr wird der Beitrag in der Hessenschau gezeigt – und man darf gespannt sein auf schwarze Hühner, schöne Weinberge und Natur, Frauen am Spinnrad, Gronauer Nachwuchsfußballer und einiges mehr aus dem „dollen Dorf“ Gronau. *tn/Bild: Neu*

© Bergsträßer Anzeiger, Samstag, 09.03.2019